

# Kinder und Beruf

Beitrag von „Susannea“ vom 26. April 2016 20:54

## Zitat von Karl-Dieter

Mal zum Lehrerrat gegangen? Gibt es kein Teilzeitkonzept?

Genau das ist nämlich die Frage, hast du nachgefragt, ob du auch die volle Zeit kommen musst? Spätestens auf Anfrage gibt es bei uns bei so etwas immer eine Teilzeit verträgliche Lösung.

## Zitat von Anna Lisa

Ja, genau, das meine ich! Genau solche Tage. Und es ist einfach unnötig. Man könnte genau so gut nur 3 Stunden entrümpeln und die Vollzeitkräfte halt dann 6. Ist doch kein Problem!

Natürlich könnte man jetzt sagen, dann arbeite doch einfach Vollzeit, dann brauchst du dich nicht zu ärgern. Ja, aber dann muss ich ja immer so viel arbeiten. Ich will aber nicht so viel arbeiten! Und es ist mir ja von der Bezirksregierung zugesichert worden, dass ich aus familiären Gründen meine Stunden halbieren darf. Und dann so etwas.

Ich finde, es müsste auch im Lehrerberuf möglich sein, eine halbe Stelle zu arbeiten, wie in anderen Berufen auch.

Ganz ehrlich, das ist es meist, wenn man sich dafür einsetzt. Bei uns würde sicherlich dann auch unterschieden, wer wie lange Unterricht hat. Das ist z.B. an Tagen der Personalversammlung auch so, wer hinget, geht hin, wer nicht betreut die Kinder so lange in der Schule, wie er sonst Unterricht hätte. Wobei wir dann wieder da wären, hier betreuen dann auch Lehrer und Erzieher gemeinsam, denn das ganze pädagogische Personal der Schulen hat da Personalversammlung, also Lehrer und Erzieher.